Nein zu Kriegspolitik und Militarisierung! Stehen wir auf für Frieden!

Die Situation in Europa entwickelt sich gefährlich in Richtung eines großen Krieges. Statt sich für Frieden einzusetzen, will die Bundesregierung Deutschland *„kriegstüchtig“* machen. Die massive Hochrüstung wird durch Kredite finanziert, die die Staatsverschuldung in gigantische Höhen treibt. Die deutsche Gesellschaft soll umfassend militarisiert werden, der Sozialstaat wird als Ganzes unter Beschuss genommen. Die Umsetzung des „Fünf-Prozent-Ziels“ der NATO bedeutet, dass künftig fast jeder zweite Euro aus dem Bundeshaushalt in Militär und kriegsrelevante Infrastruktur fließen wird.



Zwei bundesweite Demos am 3. Oktober

Die bundesweiten Demonstrationen am 3. Oktober 2025 in Berlin und Stuttgart wurden von der Initiative *„Nie wieder Krieg!“* auf den Weg gebracht. Dem Aufruf dazu haben sich bisher rund 350 Organisationen und Gruppen angeschlossen. Darin heißt es: „Wir sagen NEIN zu allen Kriegen und lehnen Kriegspolitik und Militarisierung unserer Gesellschaft ab. Nicht die Kriegstüchtigkeit Deutschlands ist unser Ziel, sondern Dialog und Abrüstung.“

Die 350 Unterzeichner-Organisationen fordern von der Bundesregierung:

- Stopp des Hochrüstungskurses! Stattdessen Abrüstung für Soziales, Bildung, Gesundheit, Kultur und den Schutz der Umwelt!
- Keine Stationierung neuer US-Mittelstreckenwaffen!
- Nein zur Wehrpflicht!
- Keine Waffenlieferungen und Rüstungsexporte an die Ukraine, Israel und in alle Welt!
- Stopp der Militarisierung der Gesellschaft! Keine Unterordnung von Gesundheitswesen, Bildung und Wissenschaft unter Kriegstüchtigkeit!
- Keine „Staatsräson“, die die völkerrechtswidrige Kriegs-, Entrechtungs-, Enteignungs-, Besatzungs- und Ver nichtungspolitik Israels rechtfertigt!
- Nein zu Wirtschaftssanktionen, die nicht von den UN beschlossen wurden, sie sind völkerrechtswidrig!
- Asyl für Menschen, die sich dem Krieg verweigern und von Krieg bedroht sind!
- Den Beitritt zum Atomwaffenverbotsvertrag!

Weiter wird im bundesweiten Aufruf betont:
„Wir wollen ein selbstbestimmtes Leben ohne Hunger und Krieg für alle Menschen!“

Auch ab Hanau sind Mitfahrmöglichkeiten zur Demo am 3. Oktober in Stuttgart geplant. Aktuelles dazu ab dem 19. September auf der Webseite der Hanauer Friedensplattform: https://friedensplattform.de

Bundesweite Informations-Webseite der Demo-Veranstalter: https://nie-wieder-krieg.org

Michael Lüders spricht am 15. Oktober in Hanau

Infoveranstaltung: Der Genozid im Gazastreifen und der beginnende Flächenbrand im Nahen Osten

Vor zwei Jahren griffen bewaffnete Hamas- und andere palästinensische Gruppen aus dem Gazastreifen israelische Siedlungen und Militärposten nahe der Grenze an. Wir, die Hanauer Friedensplattform, haben bereits in einigen Veranstaltungen Hintergründe und Folgen des Massakers beleuchtet. Der Krieg, den Israels Regierung seither im Gazastreifen und in Nachbarstaaten führt, steht international in der Kritik. Vor allem, weil sich der Krieg mit einer unglaublichen Härte über so lange Dauer gegen alle Bewohner:innen des Gazastreifens richtet.

Aber was genau passiert zur Zeit dort – in Palästina, in Israel und ihren Nachbarländern?

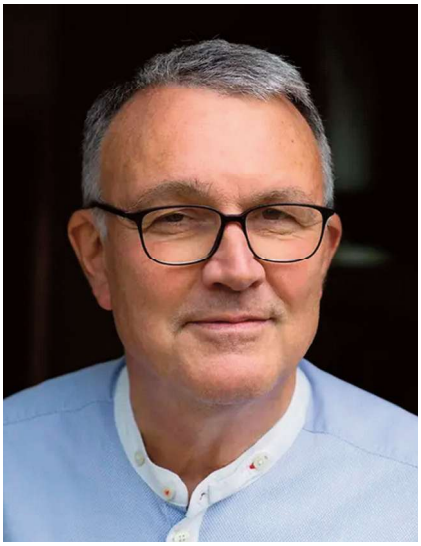
Wir haben den renommierten Nahostexperten und Buchautor Dr. Michael Lüders eingeladen, uns einige Fragen zu beantworten:

➤ Warum wird der Krieg im Gazastreifen ein weiteres Mal verschärft? Warum werden die Menschen erneut zur Flucht aus Gaza-Stadt gezwungen?

➤ Warum eskaliert die Gewalt von Militärs und Siedlern gegen die Palästinenser:innen im Westjordanland?

➤ Wozu hat das israelische Parlament – die Knesset – eine Resolution zur Annexion der besetzten palästinensischen Gebiete beschlossen?

➤ Welche gefährlichen Entwicklungen sind schon jetzt in den Nachbarländern zu sehen, in denen Israel militärische und zivile Ziele bombardiert und Gebiete besetzt hat?



Der Nahostexperte und Spiegel-Bestsellerautor Dr. Michael Lüders lebt als Politikberater, Publizist und Autor in Berlin. Neben seiner publizistischen und wissenschaftlichen Tätigkeit war Lüders von 2015 bis 2022 Präsident der Deutsch-Arabischen Gesellschaft in Nachfolge von Peter Scholl-Latour. Über das Spannungsverhältnis zwischen dem Westen und der arabisch-islamischen Welt hält er Vorträge in den USA, in Europa, Asien und Afrika. - Am 15. Oktober erscheint sein neues Buch „Drecksarbeit? Israel, Amerika und der imperiale Größenwahn im Nahen Osten". Es kann auch bei der Veranstaltung im Bürgerhaus Wolfgang erstanden werden. Homepage: https://michael-lueders.de

➤ Wie gefährlich wäre ein erneuter Krieg zwischen Israel und dem Iran? Würden die USA wieder eingreifen?

➤ Wieso unterstützen die USA Israels Vorgehen so vehement?

➤ Welche Rolle spielt die deutsche Israelpolitik in Europa und international?

Wir erwarten einen aufschlussreichen Abend mit Michael Lüders am Mittwoch, 15. Oktober 2025, um 19:00 Uhr (Einlass ab 18:30 Uhr) im Bürgerhaus Wolfgang,

Schanzenstr. 8, 63457 Hanau-Wolfgang

Hanauer Friedensplattform

Mail: **info@friedensplattform.de**
Homepage: **https://friedensplattform.de**

VMV
Verein zur Förderung der Meinungsvielfalt und Völkerverständigung Hanau e.V.

Mit Unterstützung des
Buchladen am Freiheitsplatz
www.freiheitsplatz.de

V.i.S.d.P.: Erich Ehmes, Hanau